

Gartenstadt Hamburg eG

Optimierung der Wärmeverteilung in Mehrfamilienhäusern



Vor über 80 Jahren erwarb die frisch gegründete Gartenstadt Hamburg eG 108 ha des ehemaligen Gutes Berne. Das war der Startschuss für die ersten Bauvorhaben der Genossenschaft. Heute bewirtschaftet die Gartenstadt Hamburg eG über 2.200 Wohneinheiten und verschiedene Gewerbeflächen. Der Großteil des Wohnungsbestandes befindet sich in den Stadtteilen Berne, Meiendorf und Bramfeld.



Durch kontinuierliche Pflege und Modernisierung des Wohnungsbestandes wird der Wohnwert und das Wohnklima für die Mitglieder der Gartenstadt Hamburg eG ständig verbessert. In diesem Sinne wurde auch die Wohnanlage Birckholtzweg 15-21 mit ihren 96 Wohneinheiten saniert.

Ergänzend zur Dämmung der Gebäudehülle wurden die Verteilung der Wärme zum Beheizen der Wohnungen und die Warmwassererzeugung optimiert. Im Einzelnen wurden von einer Heizkesselanlage auf eine Nahwärmeversorgung umgestellt, die Verteilung des Heizungswassers optimiert (hydraulischer Abgleich), hoch effiziente Pumpen eingesetzt, die Rohrisolation verbessert und die Warmwassererzeugung von Speichern mit Durchflussprinzip auf Speicher mit aussenliegenden Wärmetauschern umgestellt.



Neben der Umwelt dürfen sich auch die Mieter freuen. Die durch die Optimierung der Heizungsanlage geschätzten Einsparungen von 22 % bei der Heizenergie werden über die Betriebskostenabrechnungen direkt an sie weitergegeben.

	Optimierung der Wärmeverteilung und der Warmwassererzeugung für 96 Wohneinheiten
Einsparung Heizenergie pro Jahr	216.000 kWh
Einsparung Elektroenergie pro Jahr	19.000 kWh
Eingesparte Betriebskosten pro Jahr	12.000 €
CO ₂ – Vermeidung pro Jahr	55 t